

8. Jahreshauptversammlung 2012

am

12. April 2012/19:30 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus Burgschwalbach

- 1. Eröffnung der Versammlung durch den 1. Vorsitzenden**

- 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit**

3. Rechenschaftsbericht des Vorstandes

- ➔ **Jahreshauptversammlung 2011** am 21. April 2011
- ➔ **Umstellung des Vertrages** unserer Internet-Seite im Juni, neuer Serviceanbieter ist die Fa. STRATO
- ➔ **Herbstwanderung** des Vorstandes am 3. September 2011
<http://www.bow-info.de/UnsereAktivitaeten/Index.htm>
- ➔ **Teilnahme am Weihnachtsmarkt** am 26. November 2011
- ➔ **Fallweiser Erfahrungsaustausch** mit dem Vorsitzenden der BI Hausen Hr. Seel <http://www.ig-wind.de/> über die Entwicklungen in Aarbergen und in Hünstetten/Hünfelden
- ➔ **Kontinuierliche Beobachtung** der EE-Entwicklungen in der Region, im Land und in Deutschland

4. [Bericht](#) der Kassenprüfer

5. Entlastung des Vorstandes

6. Neuwahl des Vorstandes, der Schriftführer, der Kassierer dazu vorher Bestimmung eines Wahleiters danach Vorschläge für den 1. Vorsitzenden

7. Neuwahl der Beisitzer, der Kassenprüfer

8. BoW Hauptaktivitäten 2012

- Teilnahme an verschiedenen offenen Veranstaltungen in der Region
- Herbstwanderung BoW-Vorstand
- Teilnahme am Weihnachtsmarkt 2012
- Kontinuierliches Monitoring der EEG-Entwicklungen in der Region, im Land und Bund

9. Fragen und Anregungen der Mitglieder

10. Stand der aktuellen Windkraftaktivitäten in

Hessen

GM Aarbergen

27.08.2011 – Eigene Windräder für Aarbergen

02.03.2012 – Bürgerinformation Windkraft in Aarbergen

GM Hünfelden (GM Hünstetten)

<http://www.huenfelden.de>

15.03.2012:

Bürgerinformationsveranstaltung gem. § 3 (1) BauGB

Frühsommer 2012:

Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
gem. § 4 (1) BauGB

Juni/Juli 2012:

Einleitung des Genehmigungsverfahrens nach dem Bundes-Immissionschutzgesetz (BImSchG)

25.09.2012:

Offenlegungsbeschuß der GVe zur Änderung des Flächennutzungsplanes

Okt./Nov. 2012:

Entwurfsoffenlage u. Trägerbeteiligung gem. § 3 (2) und 4 (2) BauGB

30.01.2013:

Feststellungsbeschuß der GVe zur Änderung des Flächennutzungsplanes (FNPÄ)

Mai 2013:

Genehmigung der FNPÄ durch das Regierungspräsidium Gießen

April/Mai 2013:

BImSchG-Genehmigung durch RP Gießen

September 2014

voraussichtlich Baubeginn

Ende 2014 bzw. Anfang 2015

Netzanschluß geplant

10. Stand der aktuellen Windkraftaktivitäten in

Rhein-Lahn-Kreis

VG Diez

Diplom-Ingenieur Dirk Frings vom Büro Sprengnetter und Partner stellte den Ratsleuten die Untersuchung vor.

http://www.mainzer-rhein-zeitung.de/mainz_artikel,-VG-Diez-gegen-Wildwuchs-bei-Windenenergieanlagen-_arid,392956.html

VG Katzenelnbogen

<http://www.verbandsgemeinde-katzenelnbogen.de/index.php?page=flachennutzungsplan-windkraft>

VG Hahnstätten

[Auftrag zur Analyse](#) möglicher Standorte für Windkraftanlagen in der VG

VG Nastätten

Nastätten: So funktioniert der Windkraft-Solidarpakt

http://www.rhein-zeitung.de/region/bad-ems_artikel,-So-funktioniert-der-Windkraft-Solidarpakt-_arid,403885.html

11. Stand der Erneuerbaren Energien in Rheinland-Pfalz und Deutschland in 2011

EE Rheinland-Pfalz - Stand 2011

Ziel: 100% Strom aus EE bis 2030



Ende 2011 waren in Rheinland-Pfalz **1.177 Anlagen** mit einer installierten Leistung von über **1.600 Megawatt (MW)** in Betrieb. Das entspricht ca. **9,4 %** des rheinland-pfälzischen Nettostromverbrauchs

Solidarpakte für Windkraft im Wald



Heute sind im Land **Photovoltaikanlagen** mit einer installierten Leistung von rund **1,2 GWpeak** in Betrieb (**Stand: Ende Dezember 2011**)



Der Gesamteinsatz der **Biomasse** in Rheinland-Pfalz beläuft sich derzeit auf **rd. 12 Mrd. kWh**. Insgesamt deckt die Biomasse rund **7 % des Primärenergieverbrauchs** ab.

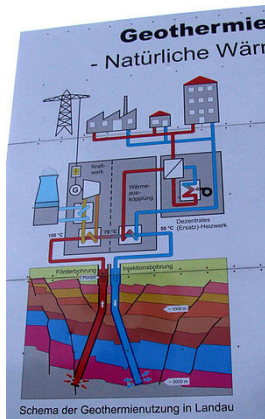
11. Stand der Erneuerbaren Energien in Rheinland-Pfalz und Deutschland in 2011

EE Rheinland-Pfalz - Stand 2011

Ziel: 100% Strom aus EE bis 2030



Die Wasserkraft leistete 2009 mit einem Anteil von ca. **6,2 %** des gesamten in Rheinland-Pfalz erzeugten Stroms, bzw. **24,4%** der Stromproduktion aus **Erneuerbaren Energien** einen erheblichen Beitrag. Die Stromerzeugung aus Wasserkraftanlagen lag **2009 mit 1 Mrd. kWh** nahezu auf dem Niveau des Vorjahres.



In der Vorderpfalz verfügt unser Land über **große Potenziale im Bereich der tiefen Geothermie**. In Landau ging Ende 2007 das erste industrielle Geothermie-Kraftwerk Deutschlands offiziell in Betrieb. Es kann bei einer elektrischen Leistung von zirka 3 MW jährlich rund 22.800 MWh Strom liefern und bei einer thermischen Leistung von 3 bis 6 MW rund 300 Haushalte mit Wärme versorgen.

Aktueller Status: <http://www.geothermie.de/news-anzeigen/2011/12/16/geothermie-kraftwerk-landau-ausstieg-der-energie-sudwest-ag.html>

http://alternative-energiequellen.info/alternative_db/wordpress/bernried/landau

11. Stand der Erneuerbaren Energien in Rheinland-Pfalz und Deutschland in 2011

EE Deutschland - Stand 2011



2010: 17,1 %

2011: 20,1 %

(Dazu haben vor allem die stärkere Nutzung von Windenergie, Biogas sowie der kräftig gestiegene Solarstromanteil beigetragen).



2010: 6,2 %

2011: 7,7 %



2010: 1,9 %

2011: 3,1 %



2010: 5,5 %

2011: 6,0 %



2010: 3,4 %

2011: 3,2 %

11. Stand der Erneuerbaren Energien in Rheinland-Pfalz und Deutschland in 2011

EE Deutschland - Stand 2011



Entwicklung der erneuerbaren Energien in Deutschland im Jahr 2011 (Stand: März 2012)
Unter Verwendung aktueller Daten der Arbeitsgruppe Erneuerbare Energien - Statistik (AGEE-Stat)
http://www.bmu.de/erneuerbare_energien/downloads/doc/42038.php

Abenteuer Atomausstieg

Der Fahrplan der Bundesregierung steht, spätestens 2022 soll das letzte Atomkraftwerk abgeschaltet werden. Nun sollen EE schnell ausgebaut werden.

Doch viele Projekte sind teuer und umstritten!

<http://www.spiegel.de/flash/flash-25497.html>

[Langfristszenarien](#) und Strategien für den Ausbau der erneuerbaren Energien in Deutschland bei Berücksichtigung der Entwicklung in Europa und global ([Schlusswort](#))
http://erneuerbare-energien.de/erneuerbare_energien/doc/48514.php



*Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit
und
einen guten Heimweg!*